

# REPAIR

Hochschule Luzern  
Design & Kunst



# Schmuck & Accessoires

Der Wandel der Schmuckindustrie ist sehr geprägt durch den Einfluss des Kapitalismus. Es wird Quantität über Qualität gestellt, Mehr für weniger Geld. So wurde der Modeschmuck geboren. Modeschmuck wird typischerweise mit unechten Schmucksteinen und Metallen wie Messing, Bronze, Aluminium und Kupfer hergestellt. Diese Materialien sind billiger, aber auch unstabiler. Ausserdem reagieren viele allergisch sobald Hautkontakt entsteht.

Im Bereich Schmuck und Accessoires ist es zum Teil naheliegend, dass einiges schnell kaputt geht. Da vieles zum billigen Modeschmuck gehört, der qualitativ nicht hochwertig produziert wird.

Manchmal kann man Ketten oder Ohringe mit ein paar gekonnten Geräten einfach reparieren. Aber manchmal braucht es wirklich Fachleute wie ein Goldschmied oder ein Uhrmacher. Man kann kleben, löten, schmieden etc.



## Perlenkette

Die Perlenkette ist gerissen. Nach einer kurzen Recherche habe ich die nötigen Materialien Seidenfaden und Silberspiraldraht gesucht. Durch ein Video (vgl. unten) hatte ich die richtige Technik und nach viel Zeit und einigen Versuchen konnte ich die Kette knüpfen. Sie ist nun allerdings um einiges länger, weil ich ein zusätzliches Teil einbauen musste und weil die Knöpfe nicht so eng aneinander liegen wie zuvor.

<https://www.youtube.com/watch?v=Os2CtHX9seA>







## Donner-Ohrringe

Die Ohrringe von Tatty devine bestehen aus Kunststoffplatten, welche sehr fragil sind. Durch den Transport sind zwei Donner abgebrochen und eine Ecke, welche den Ohrringstecker hielt. Ich habe den Schmuck upcycelt, eine neue Basis mit ausgelaserten Plexiglas hergestellt, die abgebrochenen Stücke wieder zusammen geklebt und neue Stecker eingesetzt.







## Ohrring

Dieser Ohrring war eine Notreparatur. Die Besitzerin wollte ihn an ihrer Diplomfeier tragen, welche bloss einpaar Tage entfernt war. Zu Beginn versuchte ich das gebrochene Stück mit 2K Leim zu kleben. Leider funktionierte das nicht und Löten war aufgrund des Materials auch nicht möglich. Die einzige letzte Lösung war es ein möglichst ähnliches Stück aus Messing anzufertigen und das kaputte damit zu ersetzen. Der Aufwand war grösser als ich beim entgegennehmen dieser Reparatur gedacht hatte.





## Anhänger Kreuz

Seit Jahren lag dieser kaputte Anhänger unscheinbar in einem Kästchen. Die Reparatur war ganz einfach und schnell erledigt. Es musste nur der mittlere Ring aufgeschnitten, auseinandergebogen und nach dem einhängen der Verschlusses wieder geschlossen werden. Dadurch, dass das Material des Ringes genügen stabil ist, musste nichts gelötet werden.







## Armbänder

Das rechte, mehrfarbige Armband war leider zu delikat für eine unerfahrene Person wie mich.

Das linke war sehr simpel zu reparieren. Ein Glied des Bandes war gerissen. Ich musste bloss eines entfernen, den Ring aufschneiden, aufbiegen, das nächste Glied einhängen und den Ring wieder zubiegen.







## Fusskettchen

Seit 6 Jahren liegt ein defektes Fusskettchen im Schmuckkästchen. Um das Kettchen zu reparieren, öffnete ich mit einer Zange einen Ring, hakte die beiden Kettenteile wieder ineinander und drückte den Ring mit der Zange wieder zusammen. Die Reparatur ging sehr schnell und ich fragte mich hinterher, warum ich 6 Jahre damit gewartet hatte.







## Silberarmband

Bei dem Silberarmband ist eine der Verkettungen abgebrochen und lässt sich deshalb nicht schliessen. Da Silber sehr biegsam ist wurde der Ring mit einer sehr feinen Zange als Kreis gebogen und in den Ring eingehängt. Danach wurde die offene Stelle erhitzt und gelötet. Indem etwas flüssiges Silber drauf getropft wurde. Danach wird es in eine Flüssigkeit gelegt zum verhärten.

Zeitaufwand: 2 Minuten + 30 Minuten Einlegezeit

Material: Zugang zu einer Schmuckwerkstatt, feine Zange, Lötgerät, Silber, Einlegeflüssigkeit.







## Tropfen Anhänger

Der erste Reparaturversuch war es die überstehenden Stücke mit einer Zange auf den Tropfen zu pressen. Diese waren jedoch viel zu hart und bieteten auch etwas gebogen nicht genügend Halt. Der Versuch scheiterte.

Nach der Niederlage griff ich zum 2K-Leim, welcher besser funktionierte als ich dachte und überraschenderweise nicht sichtbar ist durch das Glas.





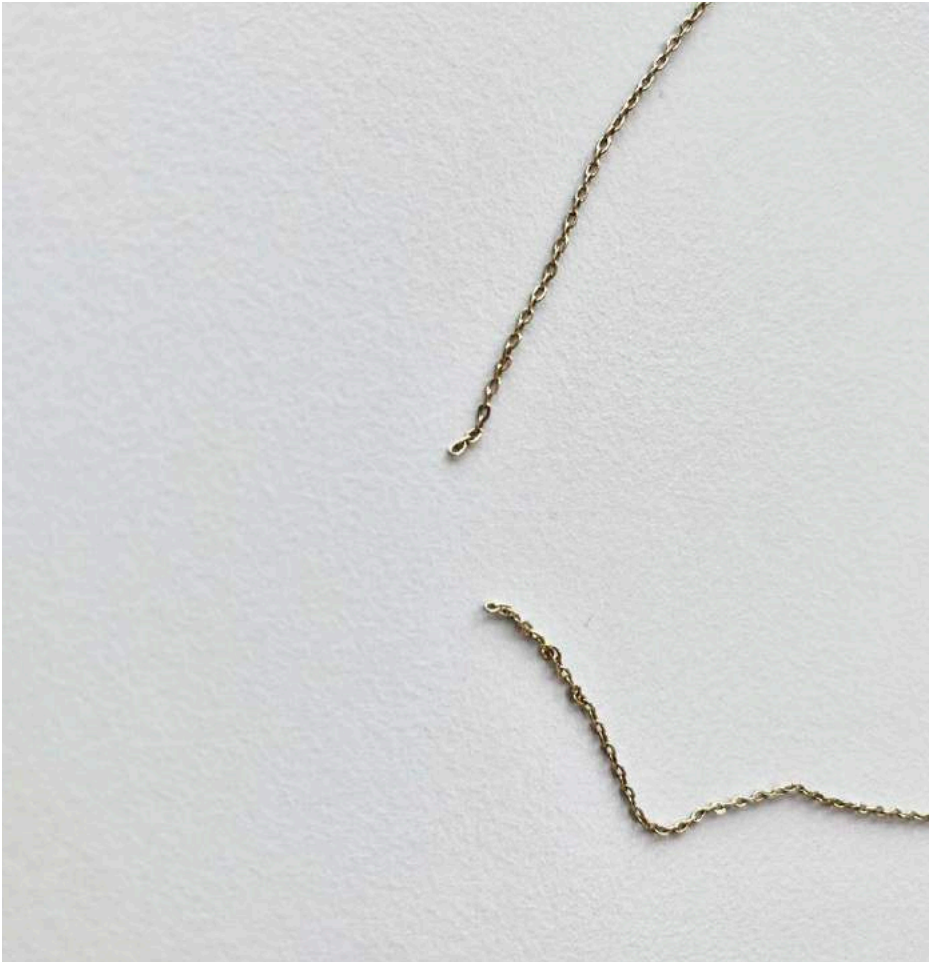
### Unbenutzbare Ohrringe

Diese Art von Ohrringe werden im Norden Vietnams hergestellt und getragen. Dort lassen sich die Menschen für den traditionellen Schmuck grössere Ohrlöcher, als wir es kennen. Aus diesem Grund konnte ich diese Ohrringe bisher nicht tragen, die mir meine Mutter auf ihrer Reise nach Vietnam geschenkt hat.

Wenn sie nicht kaputt sind, dann sind sie nutzlos, da ihre Funktion nicht erfüllt wird. Um sie tragen zu können, habe ich ein kleines Loch gebohrt und sie mit einem Ohrringhaken mithilfe eines Metallrings verbunden.







## Kaputte Kette

Obwohl es eine Aufgabe von wenigen Minuten wäre, ist diese Kette seit über einem Jahr in diesem Zustand. Die abgetrennte Kette ist so klein, dass ich mit einer Pinzette und Schmuckzangen unter einer Lupe arbeiten musste, um sie zu reparieren. Dabei benutzte ich einen Messing ring, um die beiden Enden zu verbinden und drückte diesen so fest zusammen, dass man ihn nicht so leicht wieder öffnen kann. Das Ganze dauerte etwa 5-10 Minuten und schon war die Kette repariert.





## Sonnenbrille

Bei dieser alten Sonnenbrille meiner Mutter ist der eine Bügel abgebrochen. Das eine Teil des Scharniers habe ich neu gemacht aus Messing. Dazu musste ich sägeln, bohren, löten und anpassen. Dazu brauchte es viel Zeitaufwand und auch Fingerspitzengefühl.







## Sunglasses

My Mother's sunglasses had some pieces missing (nose pads and screws for the one below). I went to Fielmann and they gave me the different elements for free. The screws were between 0.2-0.3 mm





## Sonnenbrille

Die Brille ist auf beiden Seiten beim Gestell gebrochen. Die Schwierigkeit war neben der Materialität - Kunststoff - zusätzlich, dass die Bruchstelle viel Spannung ausgesetzt war. Die Brille wurde schon mal geleimt, deswegen wurde am meisten Zeit damit verbracht, den alten Leim wegzuschleifen. Danach habe ich die Bruchstelle mit Sekundenkleber geleimt, mit einem Draht und Epoxidharz eine Brücke, um die Spannung zu verschleifen gebaut. Die Brille ist jedoch kurz nach dem ersten Mal Tragen wieder gebrochen (vgl. letztes Bild).







## Tanzfächer

Dieser Fächer ist seit siebzehn Jahren mein Treuer Begleiter. Leider ging die Verbindungsniete kaputt. Ich entfernte das noch vorhandene Stück. Danach klebte ich Spalten im Holz und schliiff alles ab. Um dem Fächer seinen Glanz zurück zu geben malte ich die goldenen Linien nach. Schlussendlich erhielt ich die Niete per Post und konnte diese endlich einsetzen.





## Armbanduhr

Bei dieser Armbanduhr ist das eine Band aus dem Holz ausgerissen, weil das Loch kaputt ging. Also füllte ich das Loch mit Leim, liess es trocknen und bohrte nach einem Tag ein neues Loch hinein. Das Band ist nun wieder fest angebracht und hält hoffentlich.

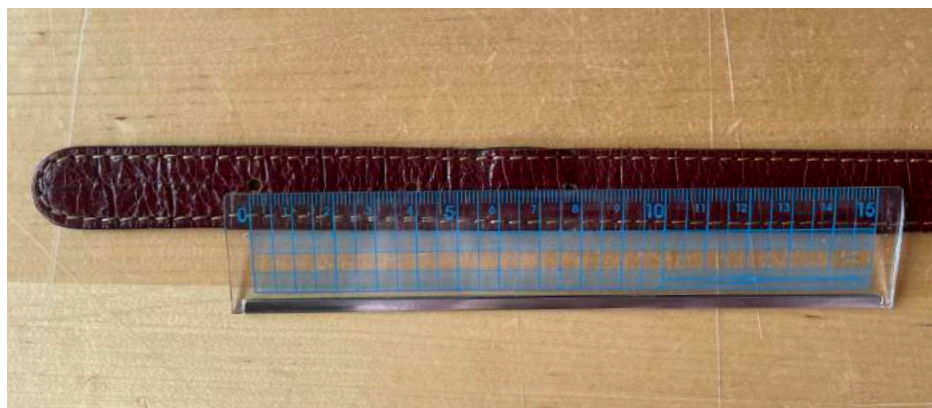






## A handbag

A red handbag that supposedly used crocodile skin. The length of the shoulder strap can be adjusted by the hole in it. But there are only three holes, all long for me to wear. So I used an awl to drill five new holes. Each hole is 4cm apart according to the spacing of the existing holes.







# Schuhe

Wir tragen unsere Schuhe täglich und eine Abnutzung ist bei regelmässigem Tragen unvermeidlich. Die häufigste Stelle, an der die Abnutzung der Schuhe sichtbar und spürbar wird, ist die Rückseite der Ferse. Dieses Problem hatten einige Schülerinnen und Schüler im Repair Modul und brachten ihre Schuhe zur Reparatur mit in die Schule. Für die Reparatur wurde ein spezieller Schuhkleber der Marke Pattex und ein Airmesh-Gewebe verwendet.

Zuerst wurde ein Füllmaterial wie Schaumstoff oder ein Stück Airmesh in das Loch geklebt und dann ein grosses Stück Airmesh darüber geklebt und festgenäht. Der Kleber härtet nicht aus und bleibt daher flexibel und der Stoff, der aus Polyester besteht, ist sehr robust und atmungsaktiv.



## Sneaker

Der ärgerliche Klassiker bei Sneakern: Die Ferse gräbt ein grosses Loch in das Polster. Ansonsten sind die Schuhe noch fast wie neu. Für das Flicken des Polsters klebte ich zuerst mehrere Schichten des grauen Polyester Mesh Stoffs in den Bereich der Ferse und dann zum Schluss ein grösseres Stück, welches ich von Hand am Polster annähte. Zum Kleben verwendete ich den Kraftkleber von Pattex.





## Bufallo Schuhe

Die Plateau Schuhe von Bufallo haben durch die Jahre und durch viele Jahreszeiten über Löcher in der Sohle und in den Fersen bekommen. Zudem sind die Elnlagen in einem sehr schlechten Zustand. Zuerst habe ich mit Schaumstoff die Löcher gefüllt und dann mit neuen Elnlagen überzogen. Geputzt habe ich die weisse Oberfläche mit Zahnpasta. So sind meine liebblingsschuhe wieder tragbar.



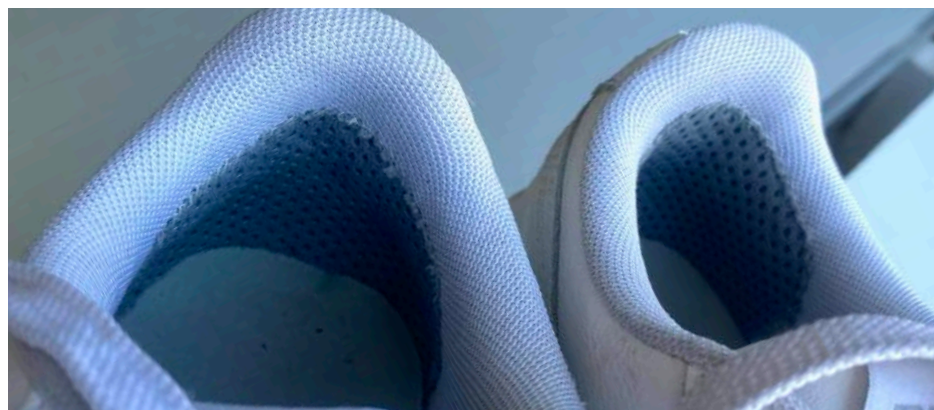


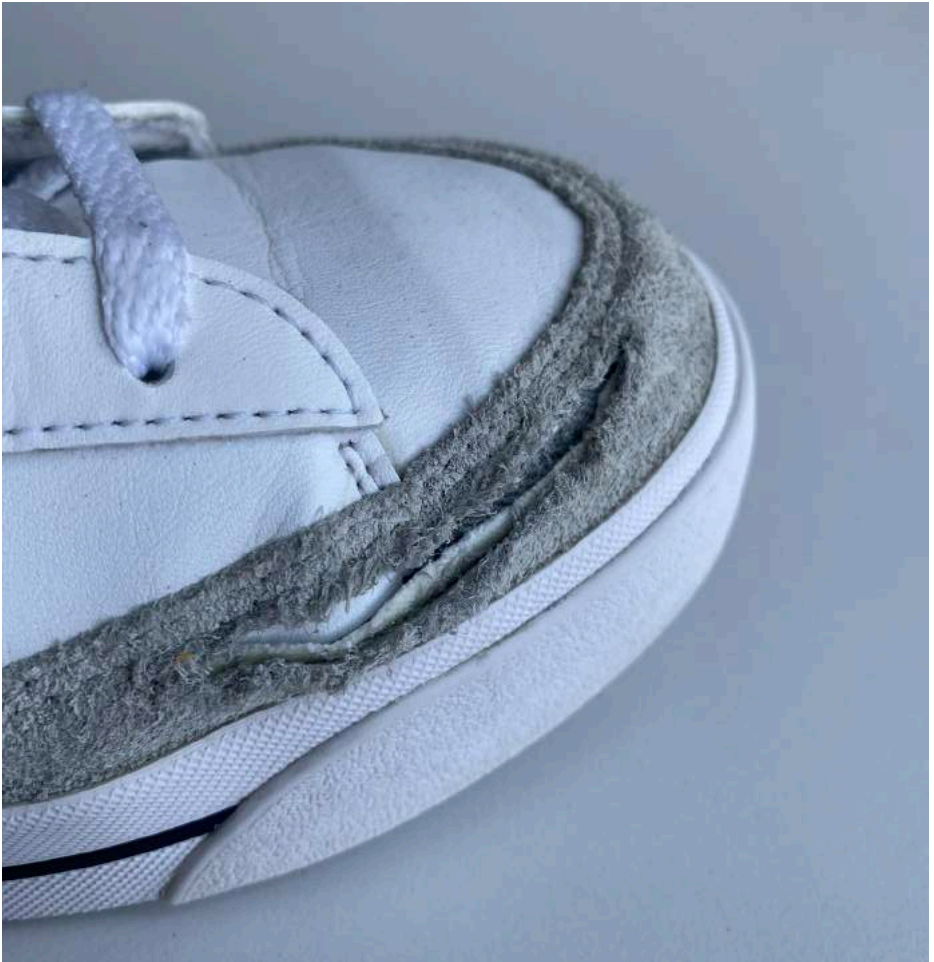


## **Puma Schuhe**

Die Schuhe sind fast neu. An der Rückseite der Ferse weisen sie jedoch Abnutzungsspuren auf. Diese kleinen Löcher im Stoff verursachten Blasen an der Ferse und machten den Schuh unbrauchbar. Mit einem speziellen Schuhkleber von Pattex und einem Airmesh-Gewebe habe ich den Stoff repariert.

Da der Kleber nicht vollständig aushärtet, bleibt der Stoff flexibel und dank des robusten Airmesh-Gewebes, das aus Polyester besteht und sehr atmungsaktiv ist, können die Schuhe wieder problemlos getragen werden.





## Adidas-Schuhe

Das Wildleder auf dem Vorderfuss ist beim Stolpern aufgerissen. Mit dem Spezialkleber für Schuhe von Pattex habe ich die verschiedenen Schichten wieder zusammengeklebt. Da der Kleber nicht aushärtet, bleibt die Klebestelle flexibel.







# Textilien

Textilien zu reparieren war vor etwa 50 Jahren noch gang und gäbe. Das Handwerk Textilien sauber zu reparieren war sogar ein Schulfach. Unser Umgang mit Kleidern hat sich stark verändert mit den Massenproduktionen an Kleidern und die ständige Verfügbarkeit von synthetischen Fasern wie zum Beispiel Polyester. So haben unsere Kleider heute eine viel kürzere Lebensdauer und sind nicht dazu gemacht sie jahrelang zu behalten. Da die meisten Leute sehr viel Kleider besitzen und Kleider ständig und sehr günstig verfügbar sind, lohnt es sich zeitlich und finanziell nicht mehr, die Kleider zu flicken. Kleider sind eine Art Wegwerfartikel geworden.

Auf synthetische Fasern wird im Fastfashion gesetzt, da sie in grösseren Mengen, schnell produziert werden können und effizienter Profit gemacht werden kann als mit natürlichen Fasern wo zum Beispiel eine Ernte auch mal schlecht ausfallen kann.

Trotzdem sind auch die Ressourcen von künstlichen Fasern eines Tages aufgebracht und es wird nötig sein den eigenen Besitz zu reduzieren und wieder auf Langlebigkeit und Qualität anstatt Quantität zu setzen. Es könnte wieder nötiger werden Dinge, in dem Fall Textilien zu flicken. Dazu gibt es viel Wissen und alte Lehrbücher in denen es sich bereits jetzt zu stöbern lohnt.



## Wolljäckli

Mein blaues Wolljäckli aus Schweden bekam durchs viele Tragen ein Loch am Ellbogen. Diese Reperaturarbeit schob ich schon seit Monaten auf, weil ich „nicht wusste, wie man so etwas am besten flickt“. Schlussendlich flickte ich das Loch mit einem blauen Wollfaden auf einer 20-minütigen Zugfahrt einfach so, wie ich es für richtig hielt. Das Endresultat hält und gefällt.







### **T-Shirt BW und Glitzersteine „Paris“**

Leichte Verbrennung am Ärmel, Kaschierung und Integration vom Defekt mittels Stickerei mit Applikation von Hand.







### **Rollas Kordhose BW grau**

Risse und starke Abnutzung der Rippen im Schritt und Gesäss, Flicke aus demselben Stoff gewonnen und in Gegenrichtung aufgenäht für mehr Stabilität.









## **Jeans BW schwarz**

Brandloch am unteren Hosenbein, Flick aufgebügelt und versäubert.







## **Jeans ohne Label vermutlich BW**

Riss der Nähte an den inneren Hosenbeinen, in Pink zugenäht von Hand in einem ähnlichen Stich zum Original.









## **Rollkragenpullover WO grau**

Diverse kleine Löcher, versäubert mit Ösenstich und geflickt mit Nadelfilztechnik.







## 2 Kissenbezüge 2000er BW mit Stickerei

Starke Abnutzungen und Risse des Stoffs beim Verschluss der Bezüge, Farbige Kennzeichnung und Verschliessung der Narben mit Handstickerei.







## Über 100-jährige Bluse BW

Starke Abnutzungen und Risse des Stoffs am Kragen und an den Ärmeln, grob zusammengenäht und gestopft mit Webtechnik.







## Pullover

Miriam's dad pullover. He gave it to her. There were many holes in it. I tried to find a yarn that was not too thick and not too thin. For the bigger holes I cut the excess of the used yarn so that there wouldn't be too much volume. I used an hand embroidery fill stitch (star pattern). I used an embroidery frame. The fabric shouldn't be too stretched and while embroidering the yarn shouldn't be too stretched otherwise it will deform the pullover.







### **Levi's Jeans Made in USA**

Bei der alten Vintage Jeans hat sich durch das viele tragen der Stoff im Schritt aufgescheuert und ist gerissen. Auf beiden Seiten wurde deshalb hinten ein Jeans Stoffflicken angenäht. Danach wurde mit dem Geradstich mehrmals über den Flicken genäht. Das Loch wurde zudem mit einem dünnen Zigzagstich zugemacht. Links wurde zudem mit weissem und mit blauen Faden gemischt um ein Muster zu erstellen, welches sichtbar sein soll aber zur Waschung passt.

Zeitaufwand: 1 Stunde

Material: alter Jeansstoff, Nähmaschine, Faden



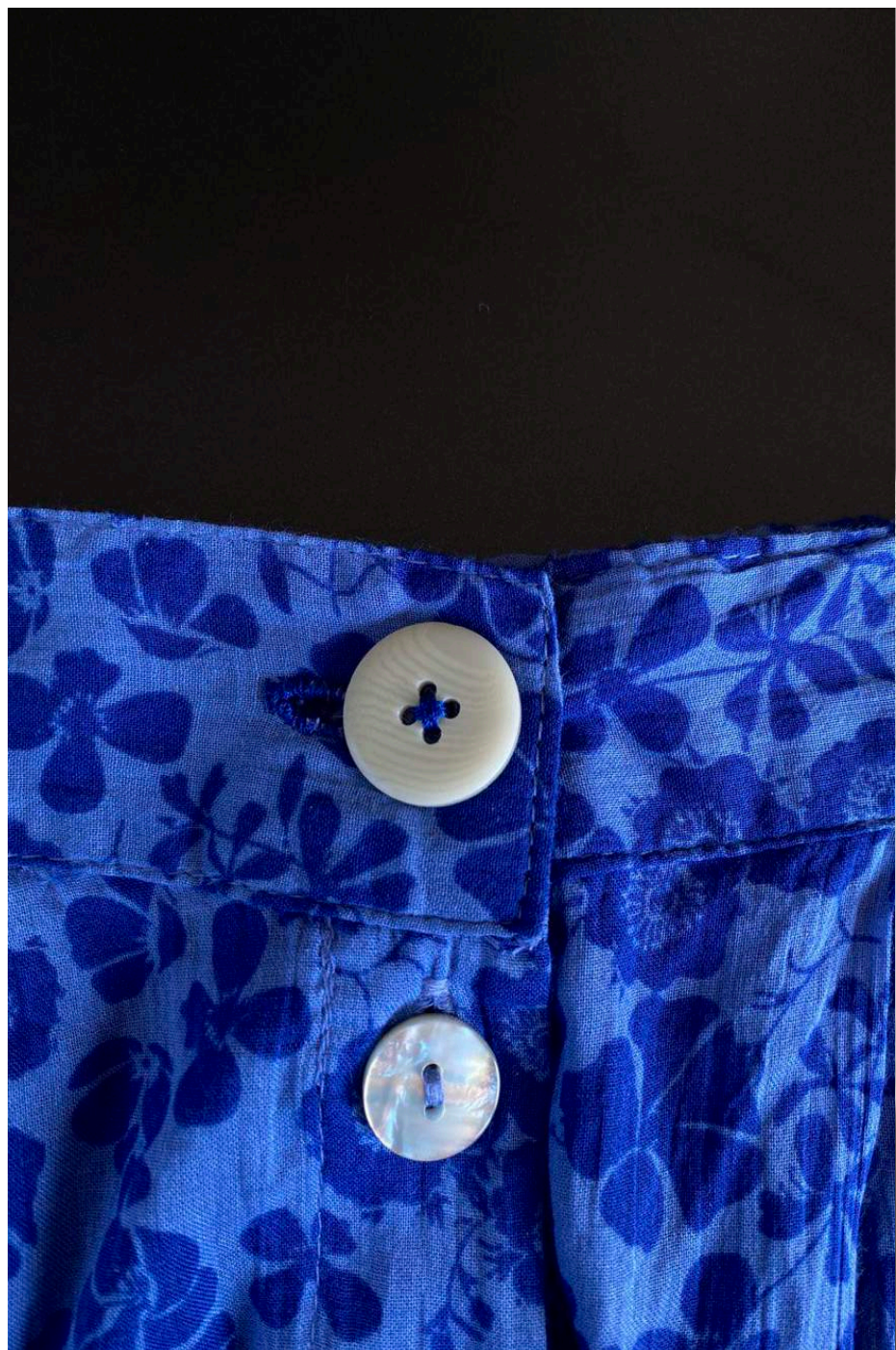


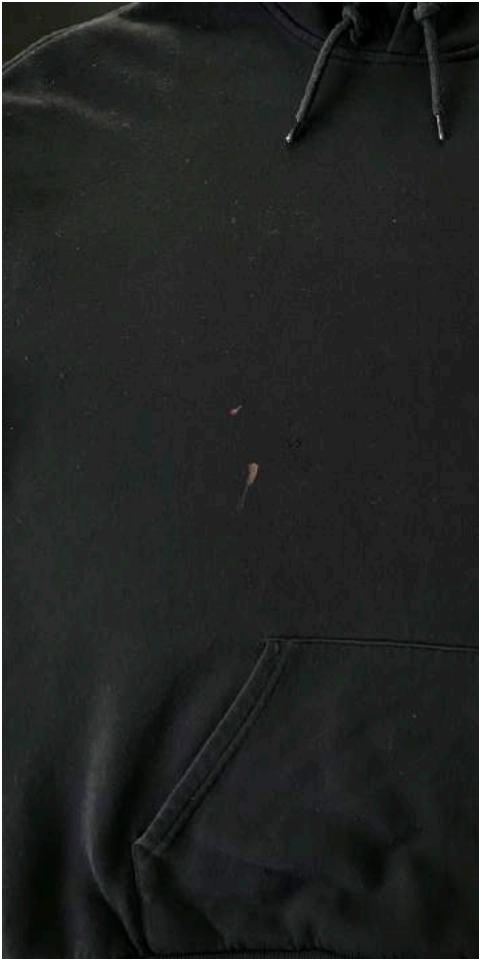


## Blauer Rock

Diesen Rock habe ich in einem Brocki gefunden. Dabei waren sämtliche Fäden offen und der oberste Knopf fehlte. Oft kaufe ich Kleidungsstücke, um sie zu verändern oder zu flicken. Bei diesem Rock war es schnell erledigt: Mit einem weissen Knopf, den ich zuhause gefunden habe, blauem Polyesterfaden und einer Nadel konnte und ich den Rock innerhalb von 15 Minuten reparieren.

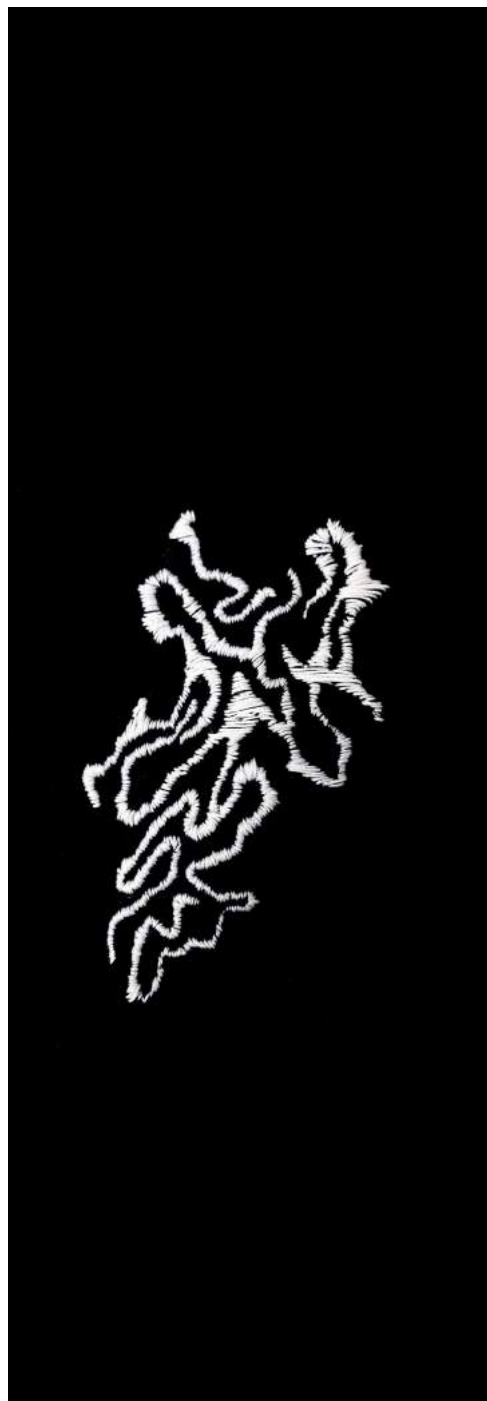






## Flecken als Muster

Vor einem Monat habe ich ein Putzmittel verwendet, welches Bleichmittel beinhaltete. Unglücklicherweise trug ich diesen Pullover. Der Spray hinterliess rote Flecken auf dem Textil. Auf dem Bild sind jedoch die kleinen Spritzer rundum nicht zu sehen. Anstatt die Reparatur zu verstecken, entschied ich mich sie sichtbar zu machen. Mit der Sticktechnik nähte ich ein organisches, fleckenartiges Muster, welches durch seine Abstraktion die Verzierung immer wieder ergänzt werden kann. Sticken ist eine flexible Tätigkeit im Bezug auf Ort und Material, da es verbraucht wenig Ressourcen verbraucht und mit einfachen Mitteln ausgeführt werden kann.







## **Sitzsack**

Ich wollte diesen Sitzsack als Anlehne für mein Bett benutzen, doch er ist zu gross und unbequem

### **Lösung:**

Ich habe den Sitzsack angepasst, indem ich ihn massiv verkleinert und zwei Füßchen daraus ausgeschnitten habe. Ich konnte sogar den Reisverschluss optimal wiederverwenden sodass Ich alles von innen zusammennähen konnte.







## Kleines Etui

Dieses Etui einer Freundin hatte einen Schlitten, welcher sich vom Reißverschluss löste. Zu Beginn dachte ich, dassn ich einen komplett neuen einnähen müsste. Ich öffnete die Naht, schob den Schlitten wieder auf den Verschluss, presste den Schlitten für mehr Halt mit einer Zange zusammen und nähte alles gelöste wieder von Hand zu.







## Leder Portmonai

Bei einem kleinen Leder Portmonai von Weronika war der Reissverschluss gerissen und musste ersetzt werden. Ich entfernte den alten Reissverschluss und kaufte einen neuen und einen extra starken Faden. Ich nähte den neuen Reissverschluss von Hand an das Leder Portmonai und nun kann es wieder benutzt werden.





## Textilreparaturen

Das Ziel bei dieser Reparatur war jegliche und verschiedenste Textilien zu reparieren. Dabei wurden verschiedene Stiche verwendete. Darunter ein Fallschirmstich für Struktur und Halt und dekorative Stickstiche um Visuell die Textilien zu vervollständigen. Die Materialien gingen von Socken mit Löchern über Jutebeutel mit angerissenen Trägern bis zu Vinyltaschen mit ausgerissenen Bändern.







# Keramik

Keramik geht sehr schnell kaputt. Viele Menschen haben eine kaputte Schüssel, Tasse etc. Wenn man schnell und einfach Keramik möglichst unsichtbar reparieren will, kann man zu einem Keramikkleber greifen. Diese sind meist Zweikomponentenkleber und werden in vielen Geschäften verkauft.

Sollten die Bruchstellen hervorgehoben werden so gibt es auch andere Möglichkeiten.

Die eine ist das traditionelle Kintsugi. Mit Urushi Lack und Kittmasse wird das Objekt über den Zeitraum von mehreren Wochen mit grösster Präzision repariert.

(<https://www.youtube.com/watch?v=HSQWRxa-KEyw>)

Wer nicht das Geld und die Zeit für diese Art der Reparatur hat, kann sich ein New Kintsugi Repair-Kit kaufen. Damit erreicht man visuell ein ähnliches Ergebnis in einem Bruchteil der Zeit.

(<https://humade.nl/products/new-kintsugi-repair-kit>)

Einen wichtigen Punkt, der zu beachten ist, wenn man aus den reparierten Behältern essen oder trinken möchte ist, dass der Kleber direkt Lebensmittelecht ist.





## Blumenvase

Der ärgerliche Klassiker bei Vasen. Kaum passt man mal nicht auf, wenn man das Fenster öffnet und schwups, ist die Vase schon auf dem Boden. Leider ist mir dies bei einer meiner liebsten Vasen passiert. Anstatt die Vase wegzuwerfen, habe ich innert weniger Minuten mit Keramikkleber die Vase repariert und kann sie nun wieder für meine getrockneten Blumen verwenden.





## **IKEA Tasse**

Diese IKEA Tasse einer Klassenkameradin diente als Topf für eine kleine Zimmerpflanze. Leider überlebte nur die Pflanze den Aufprall auf den Boden... Durch die Reparatur erhält die langweilige Tasse eine persönliche Note.







## **Kleiner Deckel**

Dieser Deckel ist Teil eines Geschirr-Sets meiner Grosseltern, welches mein Bruder nun in seiner WG nutzt. In wenigen Minuten konnte ich die beiden Teile wieder verbinden.





## Handgemachte Tasse

Ein Klassenkamerad brachte mir diese Tasse, die er einmal selbst gegöpft hatte. Ich klebte das abgebrochene Stück mit dem Epoxy-Leim wieder an und formte aus der selbsthärtenden Modelliermasse die fehlenden Randstücke. Die goldene Farbe harmoniert gut mit der dunklen Glasierung.







## Schüssel

Durch einen Fall wurde die Schüssel gezweiteilt.

Nach Recherche wurde die Schüssel mit Keramikkleber (Foodsafe) zusammengefügt und die Bruchstelle mit Blattsilber geehrt. Diese Technik ist inspiriert von Kintsugi.





## Tasse Kurt

Die Besitzerin dieser Tasse sammelt Vintage Tassen mit Männernamen. Durch den bereits vorhandenen goldenen Akzent, war die Reparatur mit dem Kintsugi-Repairkit naheliegend. Die Anwendung des Sets war angenehm einfach, nur das Zusammenhalten der Scherben bereitete mir ein bisschen Mühe.







## Grüne Vase

Diese Vase sollte einen Teil eines Muttertagsgeschenkes werden. Leider ging sie direkt nach dem Kauf kaputt. Durch die Philosophie des Kintsugi, passte diese Reparaturmethode gut zum Objekt.





## Tasse

Diese Tasse war ein Geburtstagsgeschenk von einer guten Freundin. Durch die Distanz aufgrund des Studiums sehen wir und nicht so oft wie früher. Deshalb ist es schön ein Objekt zur Erinnerung zu haben. Umso schlimmer ist es bei solchen Objekten, wenn sie kaputt gehen. Deswegen und aufgrund des goldenen Händels wählte ich hierfür das Kintsugi-Repaikit.







## Kaffeelöffel

Durch einen Fall vom Tisch auf den Boden zersprang dieser kleine Löffel in zwei Teile. Der Löffel war vor dem Schaden so unscheinbar, dass ich ihm einbisschen mehr Charakter mit der Reparatur verleihen wollte. Mit dem Kintsugiset war das möglich und dauerte auch nicht so lange.





# Stühle

- Wenn der Stuhl wieder als Sitzmöglichkeit verwendet werden soll, dann stellt sich Fragen wie: Soll er wieder gleich aussehen? Darf die Reparatur sichtbar sein oder soll sie sogar hervorgehoben werden? Auch bis zu welchem Punkt können die ursprünglichen Materialien behalten werden und ab wann müssen sie ersetzt werden.

- Ersetzen von Teilen, wieder fixieren von Dingen, Oberfläche behandeln

- Links

<https://www.youtube.com/watch?v=2c7r1SDBqnM>  
<https://www.youtube.com/watch?v=kWUNo9VOQjI>





## Klappstuhl

Die Kunststoffsitzfläche des Klappstuhls ist gebrochen. Da der Kunststoff schon älter machte es keinen Sinn, die Bruchstelle zu reparieren. Deswegen habe ich den Sitz aus Holz nachgebaut.

<https://www.youtube.com/watch?v=2c7r1SDBqnM>

<https://www.dasheimwerkerforum.de/threads/kreative-ideen-um-einen-castelli-plia-stuhl-aufzuwerten.25936/>





## Stuhl

Mein Mitbewohner hat diesen Stuhl im Sperrgut gefunden. Inspiriert von dem Modul Repair hat er den Stuhl gerettet und das fehlende Bein ersetzt.









## Thonet Chairs (not finished yet)

Silvana's chairs. The rattan seat were broken in both chairs. I had to remove the cane and the rattan with a hammer and special tool. Than I will put the rattan in water to make it more malleable (cut the right size before). Than in the slit of the chair I'm going to put some wooden glue and place the rattan with spatulas in the slits. Than I'll put some more glue and on top of it, I'll put the new cane so that the rattan can be properly fixed.

<https://www.youtube.com/watch?v=OEF3WevyKsw>



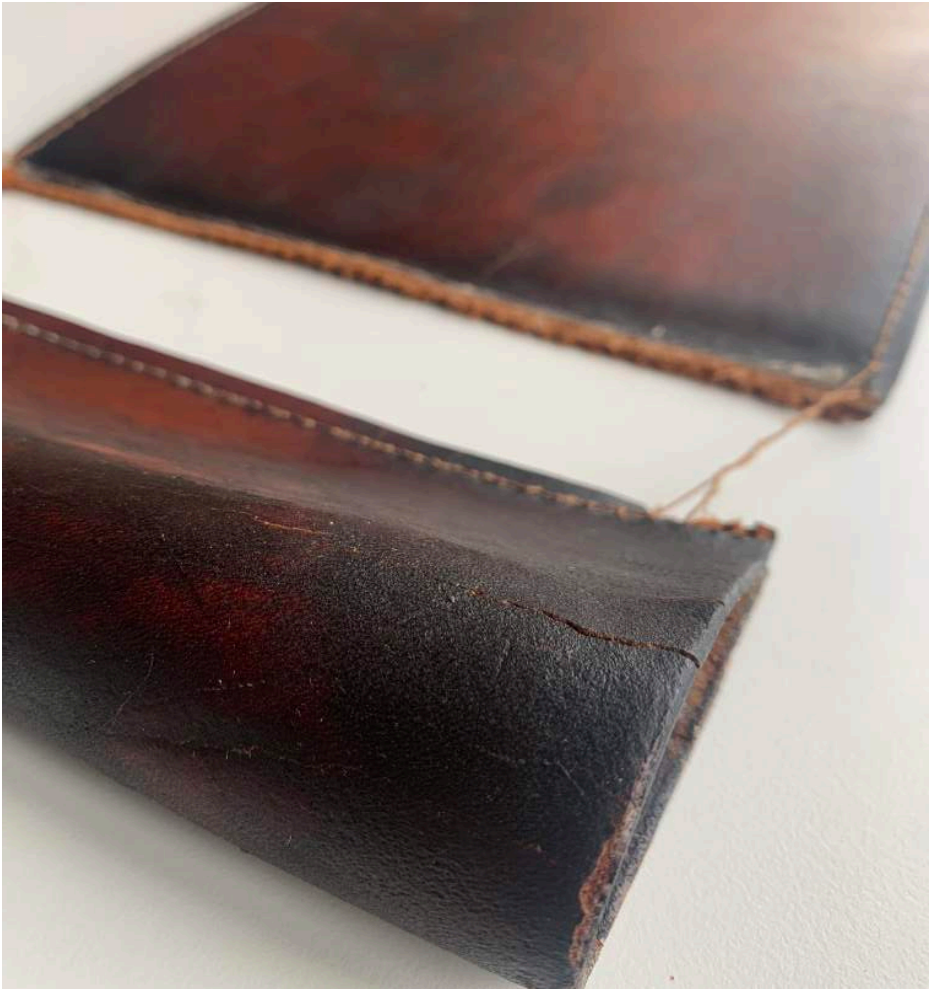


## Ikeastuhl Stockholm

Dieser Holzstuhl ist ein Strassenfund, der eigentlich nicht in meinem, sondern dem Besitz einer Mitstudentin ist. Vor Beginn des Repairmoduls diente das Möbel als Ablage und war nicht sitzbar. Die Schrauben bei den Lehnen waren von Anfang an nicht vorhanden. Ausserdem verruschte die Sitzfläche bei der Benutzung. Ziel dieser Reparatur war, die Sitzgelegenheit optisch aufzuwerten, indem die Sitzfläche abgeschliffen und, das abgesplitterte Furnier an den Stuhlbeinen abgeschnitten und mit Eichenfurnier ersetzt wurde. Ein Stuhlbein wurde mit neuen Dübeln und Leim versehen.







## Freischwinger Stuhl mit Lederteilen

Dieser alte Freischwinger besteht aus einem Edelstahl Gerüst und Leder-teilen (Rückenlehne und Sitzfläche). Die Lederteile waren bereits spröde und an einigen Stellen bereits ganz oder teilweise gerissen. Die Reparatur des Objekts besteht daraus, so viel wie möglich des vorhandenen Mate-rials weiterhin zu nutzen. Daher soll das Leder zwar wieder zusamen- genäht und gepflegt werden, jedoch sollen die Kräfte welche auf die Sitz- und Rückenlehne wirken, durch Gurtbänder und Nylon-Stoff abgefangen werden.



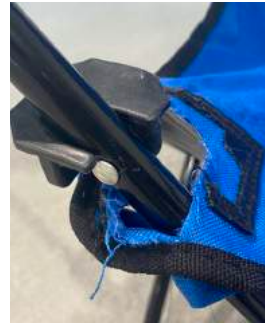


### **Stuhl aus der Biedermeierzeit**

Bei diesem Stuhl handelt es sich um ein Möbel aus der Biedermeierzeit um 1900. Aufgrund der optisch einzigartigen und ansprechenden Patina viel die Entscheidung darauf, möglichst wenig Reparaturen bzw. Neuerungen durchzuführen, da sonst dessen antiker Wert und Charakter verloren geht. Um das Herumwakeln der Möbels zu reduzieren, wurden die Stuhlbeine abgeschliffen. Ein herausstehendes Element der Sitzfläche wurde plan geschlagen und die herausstehenden Nägel tiefer versenkt. Das Stuhlbein hinten rechts ist mit Leim gefestigt worden. Es geht also um die Bewahrung des Objekts statt dessen Reparatur.







## Campingstuhl

Dieser Campingstuhl ist mit sämtlichen kaputten Kunststoffteilen versehen. Diese eignen sich nicht für Textil, denn sobald er gebogen wird, bricht der Kunststoff in kleinen stücken. Da die Halterung bereits zerbrechlich war, ist auch der Stoff gerissen. Ich entfernete die äusseren Gurte, die keinen Defekt aufwiesen, und nähte einen neuen Sitz aus PVC-Blache, welches sich für das aussenwetter gut eignet und robust ist. Ausserdem wurden möglichst wenige Nähten in den Stoff gestochen, damit es nicht dadurch brechen könnte. Die Punkte mit der Grössten belastung sind auf beiden Seiten mit Leder versehen, um das Ganze zu stärken.





## **Stool**

My roommates stool had several marks on it ad she wanted to clean it. I sanded the stool with some sanding paper than I used a filler to take off the bigger marks and try to make it as regular as possible. In between every filler layer I sanded it again. I filed the holes with a paste. Than I applied a pink glossy aerosol.





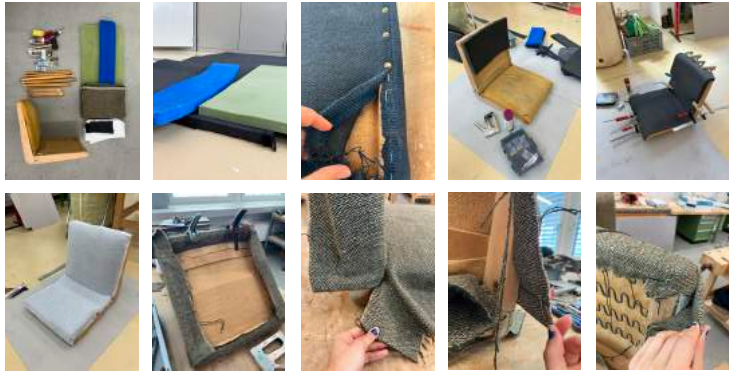
# Polstern

Alles zum polstern vom kleben von neuem Kunst stoff bis hin zum spannen des Stoffes

Wichtig beim polstern ist das Spannen des Stoffes. Am besten beginnt man zuerst mit der oberen Kante und macht da mal 2-4 Tacker rein. Danach beginnt man das Stoffstück zu verteilen. Nun zieht man an den Seiten mit viel Kraft, möglichst gleichmässig und gerade und beginnt stückchenweise zu tackern. Lieber zu grosse Stoffstücke als zu kleine zuschneiden, so kann man wirklich ziehen. Man kann bei Bedarf auch mit Klammern nachhelfen zum spannen..

Bei den Ecken oder auf der Seite wo Rückenlehne und Sitzfläche sich treffen den Stoff teilweise einschneiden oder ineinanderfalten, so dass man schöne Übergänge bei den Ecken erhält. Am besten eine Seite einklappen und dann die andere mit viel Spannkraft drüberlegen. So hat man dann eine Eckfalte.

Kurzübersicht vom Material findet man unter:  
<https://dein-polster.com/blog/post/materialien-zum-polstern>



Material braucht es eigentlich nicht vieles zum polstern. Nur sehr viel Zeit Geduld und Kraft zum Spannen.

Material:

- Polsterstoff
- Schaumstoff (PUR)
- Sprühkleber
- Vlies

Entfernen

- schmaler Schraubenzieher
- Zange

Befestigen

- Tacke
- Tackerklammern (8-10mm)
- Hammer
- Polsternadeln



## Mid Century Sessel

Alter Mid Century Sessel etwa aus den 60er/70er. Durch das viele tragen hat sich der Stoff vom Sitzpolster komplett gelöst. Zudem hält das Holz nicht mehr so stabil und die Rückenlehne ist durchgeweht. Der Stuhl wurde komplett auseinandergenommen, das Holz geschliffen und geölt, mit neuem Schaumstoff geklebt und mit einem neuen Polsterstoff bespannt.

Zeitaufwand: etwa 15 Stunden

Material: Polsterstoff, Schaumstoff, Tacker und Tackernadeln, Polsternägel, dünner flacher Schraubenzieher, Zange, Sprühkleber







# Holz

Bei der Holzreparatur werden verschiedene Techniken wie Verleimen, Auffüllen von Löchern und Rissen, Schleifen, Zuschneiden an Maschinen, Lackieren oder Beizen sowie Oberflächenbehandlungen eingesetzt.

Verleimen wird verwendet, um gebrochene Holzteile zusammenzufügen, während Löcher und Risse mit Holzkitt oder Spachtelmasse gefüllt werden können. Schleifen glättet die Oberfläche, während das Zuschneiden an Maschinen dazu dient, das Holz in die gewünschte Form und Größe zu bringen. Lackieren oder Beizen sorgen für ein frisches Aussehen und Schutz. Zur Wiederherstellung des Glanzes und zum Schutz der Holzoberfläche können Holzöl oder Wachs aufgetragen werden.

Es ist wichtig, die passenden Techniken und Materialien je nach Schadensart und Holztyp auszuwählen und bei komplexeren Reparaturen den Rat einer Fachperson hinzuzuziehen. Ausserdem lassen sich auf dem Internet diverse Techniken vorfinden und können auch als Ratgeber behilflich sein.



## Maronipfanne

Für die Maronipfanne meiner Eltern drechselte ich einen neuen Holzgriff aus massivem Eichenholz. Die Arbeit am Drehbank erforderte ein wenig mehr Zeit, da ich zuerst ein Gefühl für dieses Handwerk bekommen musste. Das Herstellen des Griiffs bereitete mir jedoch viel Freude.

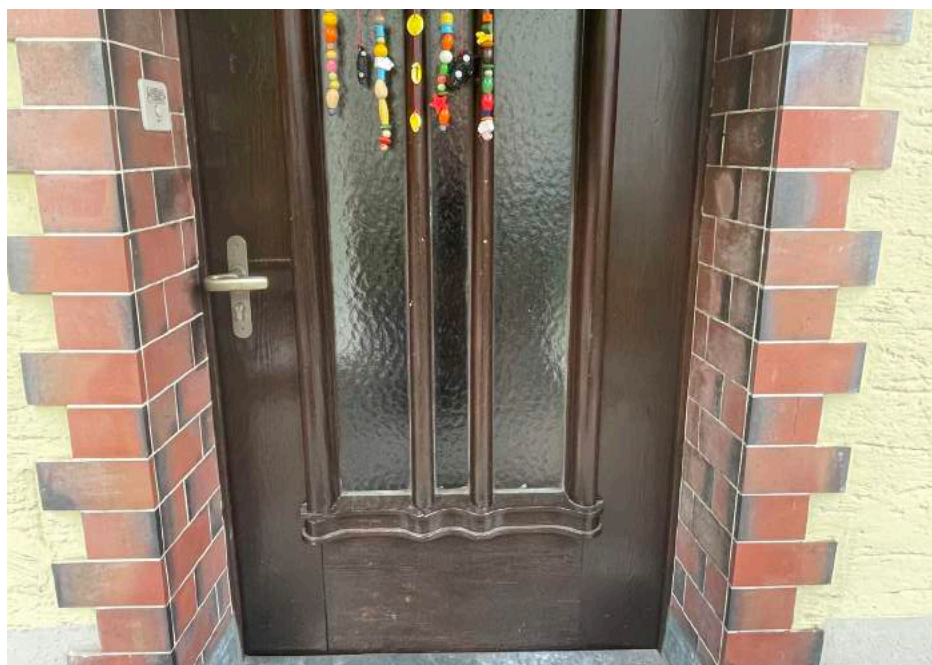






## Eingangstüre

Bei einem Teil meiner holzigen Eingangstüre hat der Leim nicht mehr gehalten. Nach dem Reinigen habe ich die Stellen, die wieder geleimt werden sollten, abgeschliffen. Mit Holzleim hat es dann wieder gehalten.





## Holzsockel für Blumenvase

Auf diesem alten Holzhocker stehen normalerweise Blumen im Wohnzimmer, jedoch sind die Beine des Hocker locker und instabil geworden. Die Reparatur zielt darauf ab die Stabilität wieder herzustellen und den Sockel von seiner alten Lackierung zu befreien. Zudem wurde mit Hilfe der Drechselbank Material von der Oberfläche abgetragen, damit die Unebenheiten verschwinden, abschliessend wurde das Objekt mit Öl eingeschmiert und erstrahlt nun in einem natürlichen Glanz.









## Sense

Weil der Griff abgebrochen war, konnte die Sense nicht mehr benutzt werden. Zudem fehlte auch das Verbindungsstück, um das Senseblatt am Worb zu befestigen.

Ein neuer Griff wurde aus Eichenholz gedrechselt und an das bestehende Reststück geleimt und zusätzlich mit einem Kiel befestigt. Weiter wurde das stumpfe Senseblatt etwas gedengelt und ein Verbindungsstück mit einer Schraube und Mutter befestigt.





## Schachfigurenset

Zu reparieren ist eine Holzbox mit zwei Abteilen für Braun und Beige. Die Scharniere des Deckels sind verbogen und die Kiste lässt sich nicht mehr gut verschliessen. Grund dafür sind der locker gewordene Metallverschluss, sowie der nicht ausreichende Platz für die Spielfiguren. Um verbesserte Platzverhältnisse und eine schönere Aufbewahrung zu erreichen wurde eine neue Holzbox mit Einlage und Schiebedeckel gebaut. Für die Box wurde Fichtenholz- und für den Deckel, sowie die Einlage MDF verwendet. Die Wände des Behältnisses wurden mit Gehrungsverbindungen verleimt. Der Schlitz für den Deckel entstand auf der Tischkreissäge.









## Klangspiel Kalevala

Hierbei handelt es sich um ein finnisches Zupfinstrument des Herstellers Äolis. Zu reparieren waren zwei abgerissene Saiten. Im Besitz des Objekts bin ich seit meiner Kindheit, daher sind die Schäden auf Übersprapazierung durch Kinderhände zurückzuführen. Das Instrument ist pentagonisch gestimmt. Die ersetzten Saiten sind a' und a". Die neuen Saiten sind gut durch ihre hellere Farbe erkennbar, wurden aber aufgrund der Klangqualität nicht selber hergestellt. Zum Schluss wurde die Klangharfe neu gestimmt.

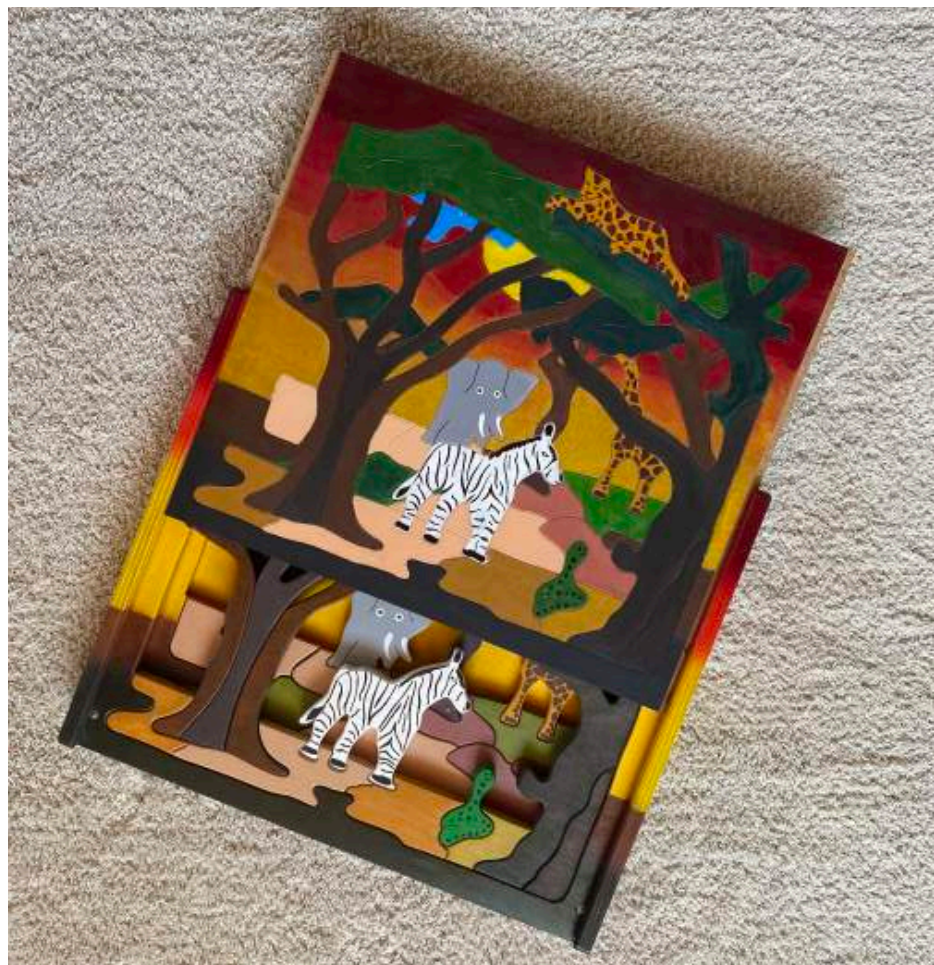




### 3D-Puzzle

Bei dem 3D Puzzle fehlte die Abdeckung, wodurch alle Puzzleteile immer wieder herausfielen und man keinen Anhaltspunkt zum Lösen des Puzzles hatte. In der Holzwerkstatt schnitt ich eine MDF-Platte zu, die als Deckel diente. In Illustrator zeichnete ich die Linien der Puzzleteile und gravierte diese mit dem Lasercutter auf die MDF Platte. Anschliessend bemalte ich die Platte mit Acrylfarbe.









## **Nähkasten zur Unterbringung von Nähspulen und Knöpfen**

Dieser alte Nähkasten ist ein Erbstück und hat daher einen hohen emotionalen Wert. Hauptreparatur waren die zwei abhandenen/ kaputten Holzscharniere, welche dabei helfen das Fächersystem zu öffnen und zu schließen. Beim Endergebnis wurde bewusst beschlossen, die ersetzten Teile auffallend in einer anderen Lackierung erscheinen zu lassen.





## Gartenhaus

Seit 20 Jahren hat meine Mutter ihr geliebtes Gartenhäuschen, das schon fast zerfällt. Da sie sehr daran hängt und sich einfach nicht davon trennen kann, versuche ich das Häuschen zu reparieren.

In der Holzwerkstatt habe ich aus einem großen Lärchenbrett viele kleine Bretter geschnitten. Zu Hause nagelte ich die Brettchen mit einem Drucklufttacker so zusammen, dass sie der ursprünglichen Gitterform ähneln. Die Reparatur ist noch nicht ganz abgeschlossen, aber ich bin zuversichtlich, dass ich das Gartenhaus wieder vollständig reparieren kann.







## Restaurierte Bank

Eine lange Zeit stand diese Bank ungenutzt in der Garage und begann zu rosten. Zudem gab es keine Sitzgelegenheit oder eine Rückenlehne. Um den Rost zu entfernen, habe ich die Metalloberfläche gründlich mit der Schleifmaschine für Metall bearbeitet. Leider liess sich die Bank nicht auseinandernehmen, wodurch der Aufwand aufgrund ihrer sperrigen Form. Für eine bequeme Sitzfläche entschied ich mich, Holzstämmе aus Lärche, aufgrund ihrer hohen Tragfähigkeit und Witterungsbeständigkeit. Die Restoration dieser Bank dauerte insgesamt drei Tage.





# Velo & Zubehör

Das Velo ist ein häufiges Reparatur-Objekt. Immerwieder fallen Arbeiten an die gemacht werden müssen, denn ein Velo ist ein Gebrauchsgegenstand der vieles aushalten muss.

Im Rahmen unseres Moduls wurden klassische Veloreperaturen aber auch kleinere Upgrades oder Optimierungs-Arbeiten getätigt.

Das alles war möglich mit der Nutzung der verschiedenen Werkstätten. Nützlich für Veloreperaturen sind auch der Montageständer und das Velo-Reperaturwerkzeug in der Metallwerkstatt.





## Veloglocke

Diese Veloglocke ist bei einem kleinen Unfall verbogen worden und läutete nicht mehr. Also musste ich die Glocke wieder in die richtige Form biegen und den eingerosteten Teil ein bisschen ölen. Nun klingelt sie wieder wie am Anfang.





## Velo Sattel

Mein Velosattel war mir zu klein

Lösung:

Ich habe in der Metallwerkstatt genau ein passendes Stahl-Rohr gefunden, welches ich anschweißen konnte.

Techniken:

- Rohr beidseitig anfasen
- Rohr in einen Winkelstahl einspannen, weil 2 Auflagpunkte um auszurichten







## Kettenschutz

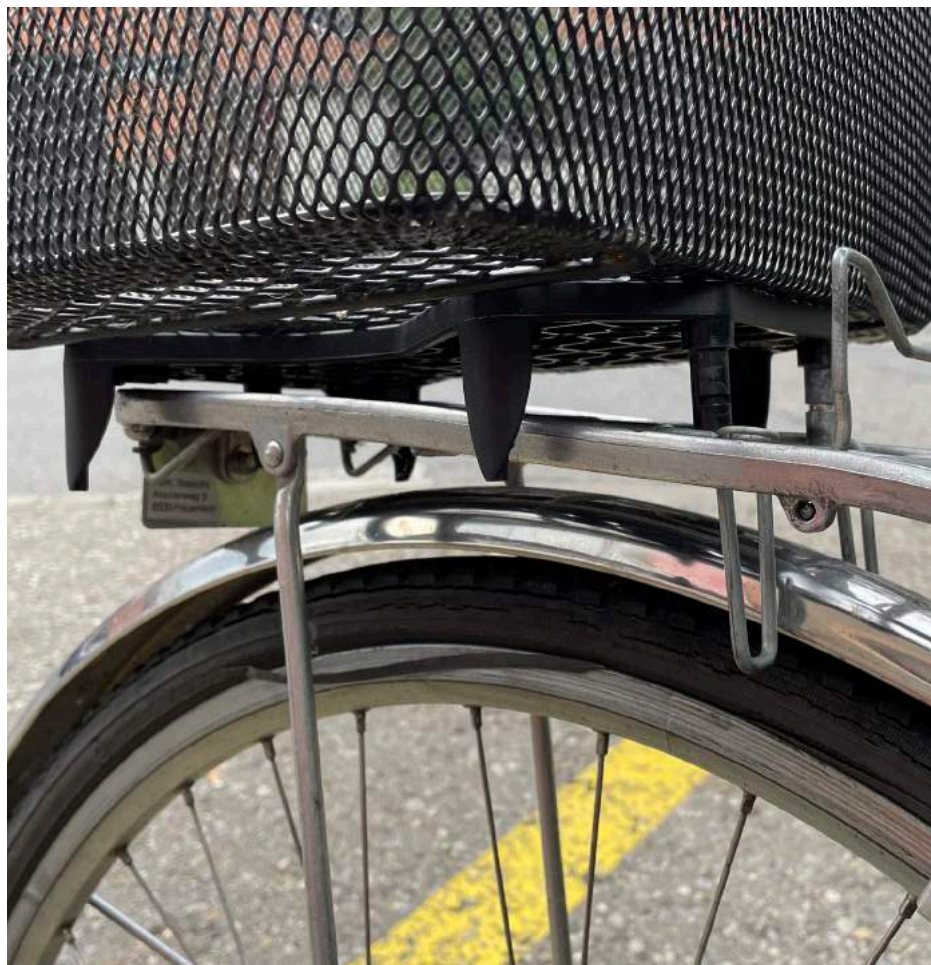
Mein Kettenschutz deckte nicht optimal ab, so dass meine Hose immer an der Kette streifte und es schwarze Flecken gab.

Lösung:

Mit einem 3-D gedruckten Teil das ich in Cinema 4D gemodelt habe konnte ich mein Kettenschutz verlängern. Ich haben es mit 2 Komponenten-Kleber angeklebt.







## Velo-Körbli

Ich habe im Brocki ein Velokörbli gefunden, welches aber nicht auf meinen Gepäckträger passte.

Lösung:

Ich habe die bestehende Halterung weggeschraubt und mir 2 Alu-Profile zugeschnitten und darin 2 Gewinde geschnitten. So konnte ich das Körbli mit vier M5 Schrauben fest anschrauben.







## Collé Schlauchreifen

Der ärgerliche Klassiker bei Sneakern: Die Ferse gräbt ein grosses Loch in das Polster. Ansonsten sind die Schuhe noch fast wie neu. Für das Flicken des Polsters klebte ich zuerst mehrere Schichten des grauen Polyester Mesh Stoffs in den Bereich der Ferse und dann zum Schluss ein grösseres Stück, welches ich von Hand am Polster annähte. Zum Kleben verwendete ich den Kraftkleber von Pattex.





# Geräte

Bei der Gerätereparatur ziehen wie uns oft zurück. Faktoren wie Kosten, Zeit, Produktgarantie und unsere Unerfahrenheit beim Umgang mit solchen Geräten lassen uns oft die Entscheidung für ein neues Produkt treffen. Das Reparieren von Elektronik kann eine lohnende Aufgabe sein, aber es birgt auch seine Herausforderungen. Techniken wie Löten, das Auffinden von Fehlern in Schaltkreisen und der Austausch defekter Komponenten sind essentielle Fähigkeiten. Es kann jedoch schwierig sein, die eigentliche Ursache eines Problems zu identifizieren, insbesondere bei komplexen Geräten.

Manchmal kann es auch eine Herausforderung sein, Ersatzteile zu beschaffen, insbesondere für ältere oder seltener verwendete Geräte. Ebenfalls kommt man ohne Elektrikerausrüstung nicht weit. Um herauszufinden, wo das Problem liegt, benötigt man Strommessgerät sowie weiteres Material, um die Stellen zu flicken.

Glücklicherweise gibt es hilfreiche Anleitungen online wie Youtube, iFixit,...usw sowie Reparaturhandbüchern. Diese Ressourcen bieten Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Tipps zur Fehlersuche. Sie helfen dabei, häufige Probleme wie Stromausfälle, fehlerhafte Verbindungen oder beschädigte Kom-

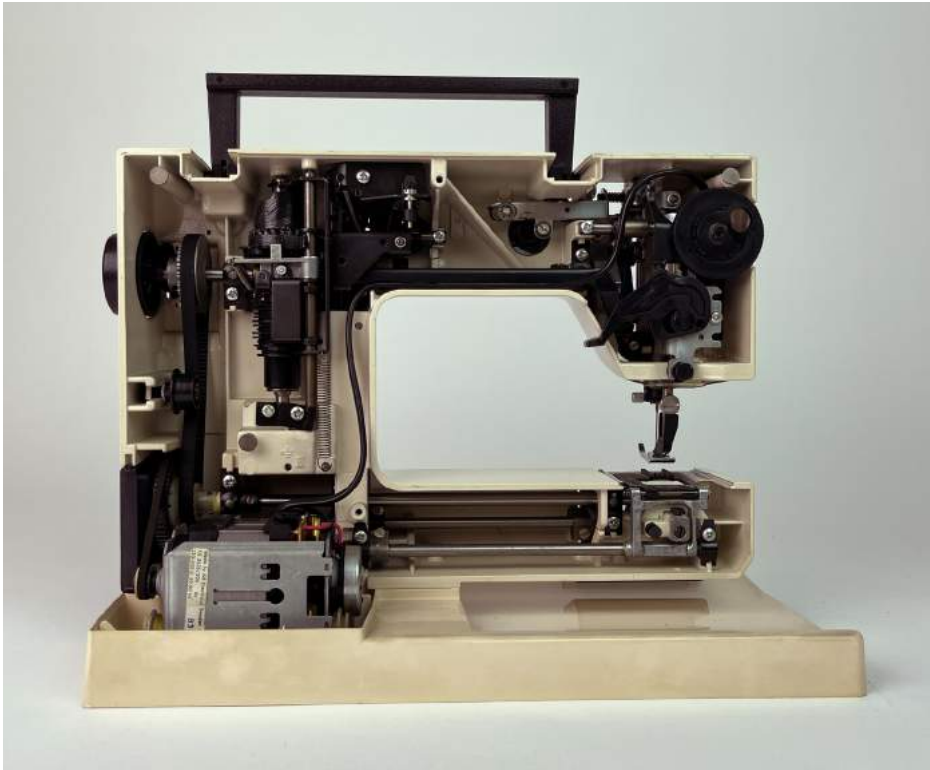




## Nähmaschine Husqvarna Optima 190

Bei dieser Nähmaschine meiner Mitstudentin funktionierte der Stoff-Transporteur sowie die Rückwärts-Taste nicht mehr. Im Internet fand ich gute Tutorials, um die Maschine zu öffnen und die Funktionsweise der einzelnen Teile zu verstehen. Schlussendlich fand ich sogar ein Video, welches genau mein Problem behandelte. Mithilfe eines Heissluftföhns gelang es mir, die verhockte Stelle wieder in Bewegung zu bringen, weil das alte Öl durch die Hitze wieder geschmeidig wurde. Dank ein wenig frischem Nähmaschinenöl, läuft jetzt alles wieder wie neu!

Tutorial: [https://www.youtube.com/watch?v=n\\_ue2C3iRFk&list=PLAL-yBT2XHbcFiO68pl-8kNGSVo-bXZSW](https://www.youtube.com/watch?v=n_ue2C3iRFk&list=PLAL-yBT2XHbcFiO68pl-8kNGSVo-bXZSW)





## Reprofotoleuchten

Die beiden Leuchten gehören zur Repro Fotografieanlage des Objektde-signs der HSLU D&K und waren seit längerer Zeit defekt. Sie leuchteten zwar noch, liessen sich aber nicht in ihrer Position fixieren. Mit Repara-turteilen aus Eschenholz , welche die Achsen aufnehmen und durch das beschädigte Kunststoffgehäuse verschraubt werden, konnte der Defekt behoben werden.







## Staubsauger

Das Herz des Staubsaugers ist immernoch intakt. Jedoch war er äusserlich beschädigt. Das Verbindungsstück zwischen Saugrohr und Schlauch hielt nicht mehr gut und war sehr lose. Der Deckel des Staubsaugers hat sich auch gelöst und passt durch abgebrochene Teile nicht mehr zusammen. Ich habe das Verbindungsteil erweitert, damit Saugrohr und Schlauch wieder fester zueinander hält. Danach habe ich den Deckel so repariert, dass ich die fehlenden Kunststoffstecker durch eine Schraube mit zwei Muttern ersetzt habe. So verutsdcht der Deckel nicht mehr auf der rechten Seite.





## Dyson Staubsauger Bürste

Ein Teil der Bürste meines Dyson Staubsaugers ist kaputt gegangen. Daher konnte ich meinen teuren Dyson Staubsauger nicht mehr gebrauchen. Auf der Seite: <https://www.thingiverse.com/thing:5246057> habe ich das Ersatzteil gefunden und habe dies anschliessend im Fuse 3D Printer aus Nylon nachgedruckt, da Dyson selbst, keine einzelnen Ersatzteile produziert, sondern nur ganze Bürsten, welche leider ebenfalls sehr teuer sind.

Dyson V10 Brush  
part V3 Weronika  
Welihodska, Dyson  
mit Leerraum







## Mixer

Dieser Mixer war die schnellste „Reparatur“ von all meinen Objekten. Schon lange war er Undicht und dadurch unbrauchbar. Mit einem schnellen Wechsel der Verdichtungen von oben und unten konnte dieses Problem innert Minuten gelöst werden.





## Tischlampe

Die Stehlampe ist durch einen USB-Port aufladbar. Der Stecker welcher dies ermöglicht ist abgebrochen.

Es wurden 2 zusätzliche Kabel angelötet und ein neuer USB-C Ladeport angelötet. Zusätzlich wurde die Bruchstelle verstärkt und erweitert um ein weiteres Abbrechen zu verhindern.







## Moodlight

Die interne Elektronik des Lichtes hatte einen Wackelkontakt.





## Solis Kaffeemaschine

Schon seit ein paar Monaten stand diese hübsche Kaffeemaschine im WG-Keller meines Bruders, da das Sieb im Brühkopf nicht mehr befestigt werden konnte und die alte Schraube fehlte. Mir wurde gesagt, dass vermutlich das Gewinde nicht mehr intakt sei, was sich jedoch als falsch erwies. Mit einer neuen metrischen Schraube aus Chromstahl (wegen Kontakt mit Wasser/Lebensmittel) liess sich das Problem erstaunlich leicht beheben. Natürlich reinigte und entkalte ich die Maschine bei dieser Gelegenheit auch noch, bevor ich sie an die glücklichen Besitzer retournierte.







## Nespresso Kaffeemaschine

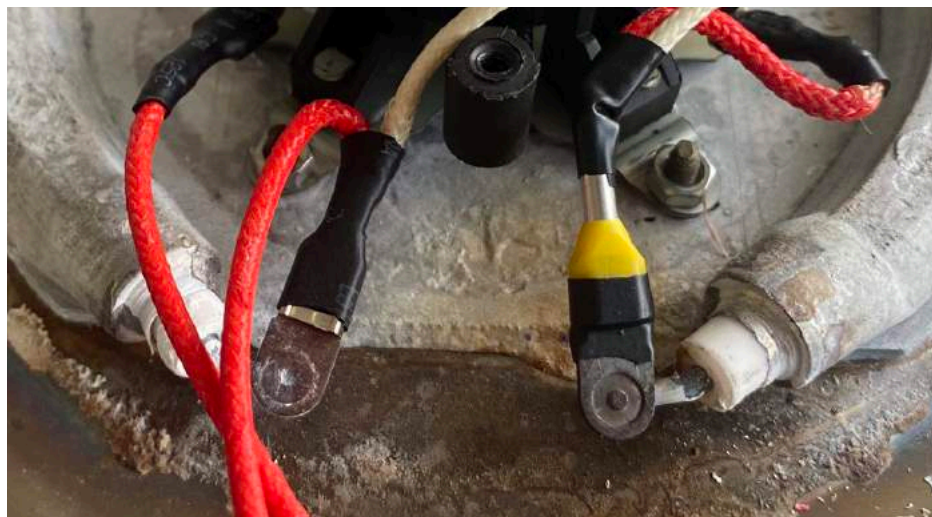
Ein wenig abgeschreckt vom Kunststoffgehäuse und dem elektronischen Öffnen/Schliessen der Maschine wollte ich mich ans Reparieren des angeblich defekten Knopfs (oben auf der Maschine) machen. Nach ein wenig Recherche im Internet zur Funktionsweise der Maschine und x-mal auf den Knopf drücken (seitlich mit dem Fingernagel), funktionierte die Taste plötzlich wieder einwandfrei. Nach dem Putzen und Entkalten der Kaffeemaschine war sie wieder wie neu, ohne dass ich Werkzeug gebraucht hatte oder das Gerät öffnen musste. Vielleicht brauchte sie einfach ein bisschen Liebe...





## Wasserkocher

Bereit für die Entsorgung lag mein Wasserkocher seit Monate im Keller. Ohne einen Aufforderung, Gegenstände aus dem Haushalt zu reparieren, hätte ich es mir nicht getraut, diesen Wasserkocher zu flicken. Dabei musste ich nur die Klappe aufkriegen und mit einem Strommessgerät die Ursache finden. Sobald man zwischen zwei Kontakte keinen Strom bekommt, kann das Problem am Kabel oder an den Kontaktstellen liegen. In meinem Fall war das Kable ausgebrannt, was man mit blosssem Auge erkennen konnte. Ich habe die Kontaktstelle ausgewechselt und neu verdichtet. Die Kabel habe ich so plaziert, dass sie nicht wieder verbrennen.







# Kleines & Sonstiges



## Klappnetz

Eine Niete des zusammenklappbaren Netzes war nicht mehr vorhanden und ein grossteil des dunklen Gewebes sehr abgenutzt und bereits wieder zusammengeñäht worden.

Die Niete wurde ersetzt, das weisse Gewebe gewaschen und mit einem neuen Stoff am Metallrahmen befestigt.







## Kerzenhalter

Der Kerzenhalter befand sich anfangs in einem sehr veralterten Zustand. Der Lack hatte Flecken, das alte Wachs klebte an den Bechern fest und die Stabilität des Konstruktes war mangelhaft. Ich habe alle Teile auseinandergenommen und die Becher in den Ofen für 10 Min. gelegt um den Wachs rausfließen zu lassen. In der zwischenzeit befestigte ich den Grundkörper mit Kleber. Als alle Teile bereit waren schliiff ich die Oberfläche und besprühte ich sie mit Sprühfarbe um das Aussehen ansprechender zu gestalten.





## Plüschhund mit Spieluhr

Dieses Plüschtier namens „Hundi“ begleitete mein Freund in seiner Kindheit. Mittlerweile freut sich seine Nichte über Hundis Gesellschaft. Schon seit Jahren funktionierte jedoch die Spieluhr, die eine Schlafmelodie abspielt, nicht mehr. Innerhalb von nur einer Stunde öffnete ich Hundis Rücken, reparierte die Spieluhr und nähte das Plüschtier wieder zusammen. Die einzige Schwierigkeit bestand darin, das verschweisste Kunststoffgehäuse der Spieluhr mit ein wenig Gewalt aufzubrechen...







## A pot

A metal pot with a plastic handle. One of the handles is missing. I looked into the types of plastic that can be used for kitchen utensils. Plastic can be classified into two categories: thermosoftening plastic and thermosetting plastic. Among them, thermosoftening plastic melts when exposed to heat, so it cannot be used in kitchen utensils. The lost handle is made of wood. I chose a different material because I was reluctant to bring another plastic product to the world.





## **Drehscheibe Keramik**

In der Keramik Werkstatt in unserer Schule ist ein Teil des Beckens einer Drehscheibe kaputt gegangen. Anstatt ein neues Becken zu kaufen, habe ich das Becken mit 2 Komponenten Leim repariert und schon konnte das Becken, und somit auch die Drehscheibe wieder gebraucht werden.







## Wägeschale

Eine Wägeschale einer alten Wage aus der Keramik Werkstatt ist kaputt gegangen. Ich konnte diese mittels 2-Komponenten Leim innert kurzer Zeit reparieren und wieder gebrauchbar machen.





## Kopfhörer Klammer

Meine Kopfhörer hatten keine funktionierende Klammer mehr. Da mir die Klammer schon mehrfach am gleichen Ort kaputt ging, wollte ich eine stabile Alternative schaffen.

Lösung:

Ich habe von Jessica eine Klammer bekommen die ich dann mit zwei M2 Schraubchen an die Halterung angeschraubt habe.







# Inputs

## **Silke Langenberg**

Silke Langenberg zeigte in ihrem Vortrag den Unterschied zwischen reparieren, rekonstruieren und restaurieren auf und dass diese Ansätze durchaus auch in einer Kombination auftreten können.

Besonders eindrücklich blieben die verschiedenen Reparaturansätze von Wienergeflecht-Stühlen in Erinnerung, die von einer gelaserten Holzsitzfläche bis zur gepolsterten Textilsitzfläche reichte, welche beide das Muster des Wienergeflechts imitierten.

## **Raffael Wüthrich**

Unter diversen Tätigkeiten ist Raffael Wüthrich Gründer der Monda Futura - Institut für eine lebenswerte Zukunft und ist ebenfalls Leiter für Nachhaltigkeit und Energie an einer Stiftung für Konsumentenschutz. Seine Expertise und Erfahrung auf dem Weg zu einer nachhaltigen Zukunft teilt er uns mit: Unsere Gesellschaft ist gefangen in eine Konsumspirale, die von Grund auf nicht aufgeht. Wir kaufen neu bei Händlern, welche die Obsoleszenz bereits in der Produktion planen, danach geht unser Produkt wie vorausgesagt kaputt, die meisten Menschen entscheiden sich gegen die Reparatur aus zeitlichen und finanziellen Gründe, dabei wissen wir dass dieser Elektroschrott unter Tausenden von Tonnen anderer Produkte in Müllberge landen. Ist der Konsument schuld oder die Produzenten? Für Raffael Wüthrich ist dies die falsche Frage, er fragt uns: Wie können es besser machen? Wie sehen wir 2073? Sein Input zeigte uns, dass anstatt sich die Schuld gegenseitig zuzuschieben, an was oder wer Schuld an der Klimakrise sowie unserem ungerechten Wirtschaftssystem ist, muss das System grundlegend neuangedacht werden.

## **Roland Roos**

Das Projekt «Free Repair» begleitete Roland Roos während zwei Jahren (2008 – 2010), in denen er im öffentlichen Raum 100 Reparaturen unaufgefordert tätigte. Die Arbeit wurde als Bildpaar (Vorher – Nacher) festgehalten. Neben den Reparaturen entstanden so 100 spannende Geschichten aus 20 Städten, von denen uns Roland Roos einige erzählte.



# Lesetipps

## Lesen

- Verhältnisse Reparieren  
Wie Reparieren und Selbermachen die Beziehungen zur Welt verändern  
von Melanie Jaeger-Erben und Sabine Hielscher; transcript
- Upgrade: Making Things Better  
Silke Langenberg, Hatje Cantz
- Wir konnten auch anders  
Eine kurze Geschichte der Nachhaltigkeit  
von Annette Kehlmann, Blessing Verlag
- Decolonizing Nature  
von T.J. Demos, Sternberg Press

## Schauen

- Kaufen für die Müllhalde, Dokumentation Arte/ORF:  
<https://www.youtube.com/watch?v=xaQyoAt6O58>
- Eine Welt voller Müll: <https://www.arte.tv/de/videos/108458-022-A/mit-offenen-karten/>
- Der Müll, die Kunst und ein Museum: <https://www.arte.tv/de/videos/105616-010-A/twist/>
- <https://www.arte.tv/de/videos/106738-001-A/gespraeche-mit-bruno-la-tour-1/>
- <https://www.tomorrow-derfilm.de/>





# Tipps, Materialien und Tutorials

- <https://hgpowerglue.com/schweissnaht-aus-der-flasche/>
- <https://sugru.com/>
- <https://www.tesa.com/de-ch/buero-und-zuhause/tesa-extra-power-extreme-repair-reparaturband.html>
- <https://www.porzellan-klinik.ch/brennen.html>
- <https://de.ifixit.com/>
- <https://www.thingiverse.com/>
- <https://www.japandigest.de/kulturerbe/geschichte/kunsthandwerk/kintsugi/>
- <https://finde-zukunft.de/blog/narben-aus-gold-nbspkintsugi-als-meta-pher-fr-unser-leben>

## DIY Werkstätten Luzern

- <https://fablab-luzern.ch/reparieren-statt-wegwerfen/>
- <https://www.repair-cafe-luzern.ch/>
- <https://www.tueftelwerk.ch/flicken/>



# Modul: Repair

ein offenes Fachmodul des Studiengangs Objektdesign  
der Hochschule Luzern, Design & Kunst

Frühlingssemester 2023, 12.6.23 - 7.7.2023

Studierende: Alia Al-Khadra, Larissa Binggeli, Laurent Boschung, Jessica Celis, Lukas Frauenfelder, Laura Kneisel, Yejin Lee, Natascha Neukomm, Evelyn Nietlisbach, Elias Christian Röhle  
Lea Schir, Salomé Mariana Schneider, Michelle Segessenmann, Sarahi Jasmine Singh Botica Risam, Joséphine Elisabet Strebel, Fabian von Mentlen, Weronika Welihodska

Dozierende: Michael Niederberger, Miriam Nietlispach  
Studiengangsleitung: Christoph Schindler